

## FamilyDays im Ars Electronica Center Linz

Sa 16. und So 17.4.2011 / 10:00 bis 18:00

(Linz, 12.4.2011) Eine gemeinsame Schnitzeljagd quer durchs Museum der Zukunft, einen virtuellen Ozean mit selbst gezeichneten Meerestierchen bevölkern und eine niedliche Roboter-Robbe streicheln – die FamilyDays im Ars Electronica Center bieten Interessantes und Lustiges für die ganze Familie. Und das ein ganzes Wochenende lang: Samstag, 16. und Sonntag, 17. April 2011, jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr.

### Family Tour

10:30, 13:30, 15:30 / 90 Minuten / 3 Euro (erm. 2 Euro)

Gemeinsame Entdeckungsreisen durch das Museum der Zukunft eröffnen ebenso unterhaltsame wie verblüffende Einblicke in die Welt, in der wir heute leben – und Ausblicke auf unsere Zukunft. Im neuen RoboLab warten ein Telekommunikationsandroide, eine Roboterrobbe oder ein Designerkleid, das Farben und Muster wechselt wie ein Chamäleon. Via einfach zu bedienender Grafiksoftware und einem Lasercutter kann im FabLab die Fabrikation der Zukunft selbst erprobt werden, bevor es ins BioLab geht, wo alltägliche Gegenstände unter Hochleistungsmikroskopen plötzlich ihre verborgenen Seiten offenbaren.

### Deep Space Family

11:30, 13:30, 15:30 / 30 Minuten

Ob die berühmt-berüchtigte „Streif“ bei Kitzbühel, der geheimnisvolle Mikrokosmos, preisgekrönte Animationen oder ein virtueller Ozean, in dem sich selbstgezeichnete Meerestierchen tummeln – „Deep Space Family“ ermöglicht das Eintauchen in fantastische 3-D-Welten und hochaufgelöste Bilder der Extraklasse und fordert darüber hinaus die ganze Familie zum Mitmachen, -raten und -tanzen auf.

### Family Parcours

jederzeit möglich / Dauer 3 Stunden / 2 Euro (mit Familienkarte kostenlos)

Der Family Parcours ist eine Schnitzeljagd quer durch das Museum der Zukunft. Ausgestattet mit Parcours-Karte und der dazugehörigen Portion Neugier, wird der gemeinsame Trip in Angriff genommen. Alle müssen dabei gut zusammenarbeiten, um die richtigen Antworten auf mitunter knifflige Fragen zu finden – Antworten, die nur im Museum der Zukunft zu finden sind, das man wie nebenbei erkundet.

### Open FamilyLabs

jederzeit möglich

Im BioLab die eigene DNA isolieren und mit dem „Schmecker-Test“ feststellen, ob man ein bestimmtes Gen hat, um einen Bitterstoff schmecken zu können? Oder im FabLab ausgefallene Tischkarten entwerfen, mit dem Lasercutter ausschneiden und als Steckfiguren mit nach Haus nehmen? Im Rahmen der „Open FamilyLabs“ wird die MainGallery im Ars Electronica Center zur familientauglichen Spielwiese. Nach Lust und Laune kann hier gespielt und experimentiert werden.

---

Ars Electronica Center: [www.aec.at/center](http://www.aec.at/center)